

MONTREAL - „AM ACHECK NICHTS NEUES“ Tour 2024

Gut Ding will manchmal eben Weile haben: knapp fünf Jahre mussten wir auf ein neues MONTREAL Album warten, aber jetzt ist "Am Achteck nichts Neues" da und hat sich direkt zum erfolgreichsten Album der Bandgeschichte gemausert. Nach einer sofort ausverkauften Mini-Clubtour legt das norddeutsche Trio nun für den Herbst endlich weitere Live-Termine nach: quer durchs Land, teils große, teils kleine Clubs - aber erfahrungsgemäß ist alles bald voll, mit dem Kartenkauf sollte man also nicht zu lange warten.

Uli Sailor (Support)

„Unsere Jugend hängt als Poster an der Wand, und darauf steht: Live Fast Die Punk“

Der Verfasser dieser Zeilen heißt Uli Sailor und hat mehr als 25 Jahre in verschiedenen Bands (u.a. TUSQ, TERRORGRUPPE) in ganz Deutschland vor tausenden von Fans gespielt und an seinem Können gearbeitet. Mit dieser Erfahrung im Gepäck gelang es ihm im vergangenen Jahr den perfekten Mix zu finden, der die rebellische Energie des Punkrock mit der feinen Melancholie eines Klaviers verbindet. Das Ergebnis nennt er "Punkrock Piano" und es ist ein elektrisierender Sturm, die Herzen erreicht und die Seelen zum Pogen bringt.

Auf über 30 Konzerten in nur einem Jahr hat Uli es damit schon gebracht und das Publikum von sich überzeugt. Überall waren und sind die Menschen begeistert, denn sie erwarteten Punkrock und bekommen ihn auch, aber haben ihn so definitiv noch nicht erlebt. Seine einzigartige und leidenschaftliche Show fand Fans beim u.a. Fusion Festival, dem Trebur Open Air, und bei einer 10 Tage Tournee durch Deutschland und in der Schweiz oder auch im Berliner Electroclub Sisyphos.

Doch Uli will mehr. Coverte er bisher die Skatepunk-Helden seiner Jugend, hat er nun seine eigenen Songs fertig gestellt, die sein Schaffen noch einmal auf eine neue Ebene heben. Sein bekanntes, dampfendes Pianospiele trifft auf seine ganz eigenen persönlichen Texte aus dem Leben über das Älter werden, der Verweigerung und die Musikszene. Und er gibt ein Versprechen: „Bis das Grunge-Revival kommt, spiele ich Klavier“

Im März 2024 ist es dann soweit. 11 Konzerte mit den Eigenkreationen stehen an, sein Cellist Micha ist auch dabei. Uli Sailor denkt dabei nicht gerade klein: „Das ultimative Ziel ist es, diese Tour auszuverkaufen und im Zuge dessen weitere Festivalshows für den nächsten Sommer nächsten Jahres an den Start zu bringen.“ Das gibt er als Losung aus.